Plus Spiel gegen Brüsewitzer SV

Wechselfehler könnte dem SV Hafen Rostock den Einzug in die zweite Pokalrunde kosten

Von **Andre Gericke** | 14.08.2023, 13:28 Uhr

Hafen-Trainer Enrico Neitzel hat beim Pokalspiel in Brüsewitz offenbar einen Wechselfehler begangen.
FOTO: GEORG SCHARNWEBER

Der SV Hafen hat in Brüsewitz 120 Minuten lang gekämpft

und alle zehn Versuche im Elfmeterschießen verwandelt. Dennoch droht den Rostockern das Aus im Fußball-Landespokal. Wir erklären warum.

Juristisches Nachspiel für den SV Hafen Rostock: Dem Fußball-Landesligisten droht die Aberkennung des Einzuges in die zweiten Runde des Landespokals. Zwar setzten sich die Ostseestädter mit 10:9 im Elfmeterschießen beim Brüsewitzer SV (Landesklasse) durch, allerdings soll Hafen-Coach Enrico Neitzel sechs Wechsel vorgenommen haben. Dies ist allerdings nicht statthaft, da nur fünf erlaubt sind.

LESEN SIE AUCH

1. Runde Fußball-Landespokal MV
SV Hafen Rostock gewinnt in Brüsewitz nach Krimi im Elfmeterschießen

Plus Saisonauftakt in der Junioren-Bundesliga
A-Jugend von Hansa Rostock verliert nach Führung durch Leo Bera noch mit 1:4

„Es ist ein schwebendes Verfahren. Daher kann ich dazu jetzt nichts sagen. Wenn das Sportgericht entschieden hat, werde ich aber meine Sicht der Dinge äußern“, sagt Enrico Neitzel.

Die Rostocker verpassten es, in der regulären Spielzeit eine Entscheidung herbeizuführen und mussten in die

Verlängerung. Dort soll es zur folgenschweren Einwechslung von Ole Marner gekommen sein. Im Bericht bei www.fussball.de ist dieser Wechsel nicht vermerkt, da das Portal aufgrund der Spielordnung nur fünf Wechsel erlaubt. Daher hat der Schiedsrichter den sechsten Wechsel im Spielbericht unter besondere Vorkommnisse vermerkt.

Gleicher Wechselfehler unterlief dem VfL Wolfsburg 2021 im DFB-Pokal

Im Elfmeterschießen verwandelten alle zehn Schützen der Rostocker, ehe der Keeper der Brüsewitzer seinen Versuch neben den Kasten setzte. Dennoch dürfte dem SV Hafen der Erfolg aberkannt werden, wie vor zwei Jahren dem VfL Wolfsburg im DFB-Pokal. Damals hatte VfL-Coach Mark van Bommel beim 3:1-Sieg nach Verlängerung bei Preußen Münster ebenfalls sechsmal gewechselt. Das Spiel wurde anschließend mit 2:0 für Münster gewertet.

Eilverfahren beim Sportgericht beantragt

„Ich kann dazu nichts sagen. Das ist eine Angelegenheit des Sportgerichts. Wir haben ein Eilverfahren beantragt. Ich denke aber, dass es rund 14 Tage bis zu einer Entscheidung dauern kann“, sagt Peter Dluzewski, Spielleiter Landespokal.

BILDERSTRECKE:

In Bildern: So entsteht das Mannschaftsfoto von Hansa Rostock

Beide Mannschaften werden in den kommenden Tagen eine Stellungnahme abgeben, ehe das Sportgericht eine Entscheidung treffen wird. Es ist aber davon auszugehen, dass Brüsewitz anstatt Hafen an der zweiten Runde teilnehmen wird.

Dienstag wird bereits die zweite Pokalrunde ausgelost

Bei der Auslosung, die bereits am Dienstag, 15. August, durchgeführt wird, werden aufgrund der ungeklärten Sachlage zwei Vereinsnamen in einer Loskugel sein. Ausgespielt wird die zweite Runde am Wochenende 9./10. September. Auch auch diesem Grund wurde ein Eilverfahren beim Sportgericht

beantragt.

Weiterlesen: Mehr Sport aus Rostock und Umgebung